

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Johann Georg Seld.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 31.07.1708

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-12914

Immerwährl!
Lebhaftwundiger und hochachtungsvoller,
insbesondere hochachtungsvoller und sehr verehrter
gehrter Gönner

^{2. von Facultät}
Vom an ~~am~~ am 9. Aug. abgelaufene Bescheid
ist vom Hrn. Conrath gestaan mir als ^{inigen} Decan
no wohl mitgetheilt: worauf ich solches so fort
mit M^{ss}. Collegis communicirt habe. Wir erkennen
unsern ^{sehr} Hochachtung: christliche Vorurtheile
so dieselben in recommendierung dieser Person
zu mir gebracht, mit ² werden und so willigt
als pflichtig angelegen sein lassen, dem com-
mendato oder möglichste Unterstützung zu thun,
daß wir zu seinem Zweck bei mir gelangen möge.
Essey verleihe von. obendrein seine Güte mit
Tage, daß diesel Subjectum und viele andere
zum realen Nutzen seiner Genuß zuhandelt
werden. Merkt nicht Hauptwundiger Genuß
von M^{ss}. Collegis, ² für. Hochachtung: ist
dem Gönner ² Gottob ² verstanden ² vor
für Hochachtung.

Alle 2 30. Jul.
1708.

Gedultig v. dem pflichtigen
Angst Laan von
formel. Coll. Theol.
L. t. Decanus